

Let your spirit set sail



Nordsee-Segeln im Takt der Gezeiten

Von der Wesermarsch zur Grafschaft Devon

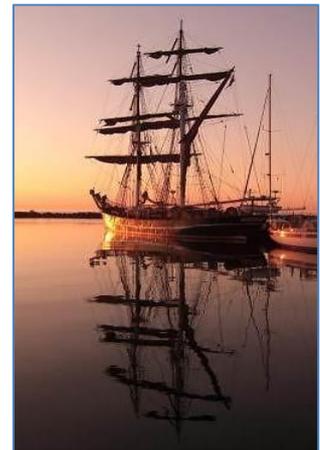
Starthafen: Elsfleth / Deutschland ⇌ Zielhafen: Plymouth / England



Die Eye of the Wind reist auf den Spuren der eigenen Geschichte: Starthafen ist Elsfleth in der Wesermarsch – unweit des Ortes, an dem das Schiff im Jahr 1911 vom Stapel lief. Im Rhythmus der Gezeiten entdecken wir das Revier der Außenweser, der deutschen und niederländischen Nordseeküste entlang der Friesischen Inseln sowie den abwechslungsreichen Schiffsverkehr auf dem Ärmelkanal. In Abhängigkeit von Wind und Wetter sind Zwischenstopps mit Landgang entlang dieser Route möglich. Ziel der Reise ist Plymouth, von wo die Eye of the Wind im Jahr 1978 zu einer wissenschaftlichen Expedition rund um die Welt aufbrach.

Hier gehen Sie an Bord: Elsfleth an der Unterweser

Möchten Sie sich Ihren Traum vom Windjammersegeln endlich erfüllen? – Bei diesem Törn erleben Sie das Abenteuer Seefahrt naturnah und in einem anspruchsvollen Segelrevier. Der Nordseetörn beginnt in Elsfleth in der Wesermarsch. Dort heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell wohlfühlen und Ihre Mitreisenden kennenlernen. Während Ihres Aufenthaltes werden Sie die maritime Atmosphäre der Unterweserregion erleben: Der Hafen, Schiffbaubetriebe und Reedereien sowie das sehenswerte Schifffahrtsmuseum erinnern an das seemännische Erbe der kleinen Stadt am Ufer der Außenweser.



Unser Segelrevier: Nordsee und Ärmelkanal

Ein anspruchsvolles Segelrevier, in dem die Kräfte des Gezeitenstroms den natürlichen Takt vorgeben, liegt vor uns. In den Tagen an Bord werden Sie den Komfort und die hervorragende Bordküche genießen, echtes traditionelles Seemannshandwerk erleben und erfahren, wie man sich nach einem Tag auf See beim abendlichen Landgang fühlt. Der Ärmelkanal ist mit seinem hohen Verkehrsaufkommen zudem eine der vielfältigsten Gegenden für „Seh-Leute“. Bis zu 500 Fahrzeuge täglich bewegen sich in diesem Seerevier, so dass es von Deck aus immer wieder neue Schiffe zu entdecken gibt. Von morgens bis abends wird unser „Smutje“ Sie mit abwechslungsreichen Rezepten aus dem Kombüse-Kochbuch überraschen. Und natürlich gibt es auch jederzeit einen Becher mit Tee oder Kaffee zum Aufwärmen, wenn die Nordsee ihren rauen Charme entfalten sollte. In kühleren Stunden machen Sie es sich unter Deck im komfortablen Salon bequem und stöbern in der umfangreichen Bordbibliothek oder in der DVD-Auswahl.





Ihre Wahl: Mitsegeln aktiv oder ganz gemütlich

Die Eye of the Wind ist kein Schiff, das gerne lange im Hafen liegt. Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung durch die Crew dürfen Sie am Bordbetrieb selbst aktiv teilnehmen. Die tatkräftige Unterstützung an Deck erfolgt stets auf freiwilliger Basis. So können Sie selbstverständlich bei den Segelmanövern und beim täglich praktizierten traditionellen Seemannshandwerk auch einfach nur ganz entspannt zusehen.

Seemann's Belohnung: Landgang!

Im Verlauf des Törns ist mindestens ein Hafen-Aufenthalt vorgesehen. Wo wir an Land gehen, hängt stark von der Wind- und Wettersituation ab und wird vom Kapitän – wann immer möglich – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche kurzfristig entschieden. Auf diese Weise erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen. Hier zwei Beispiele für mögliche Zwischenstopps:

▷ **Ostende (Belgien):** Die westflandrische Küstenstadt gilt als die „Königin der Seebäder“, deren Erscheinungsbild durch den Seedeich mit seiner endlosen Strandpromenade geprägt ist. Beliebte Anlaufpunkte sind die Mole in unmittelbarer Strandnähe, die neugotische Kirche St. Petrus und Paulus im Zentrum, die Yacht- und Fischereihäfen sowie der Stadtkern mit seinen malerischen Winkeln und einem gemütlichen Vergnügungsviertel.

▷ **Portsmouth (England):** Mit der HMS Victory, dem ehemaligen Flaggschiff von Admiral Nelson, dem segelnden Panzerschiff HMS Warrior der Royal Navy von 1860 sowie dem konservierten Wrack der vor mehr als 500 Jahren in Portsmouth gebauten Mary Rose ist das maritime Erbe der Hafenstadt allgegenwärtig. Eine Ausstellung über die Geschichte der U-Boote, mehrere Museen und das Geburtshaus des Schriftstellers Charles Dickens bieten ein attraktives Programm.

Überquerung von Längengrad Null



Etwa eine Tagesetappe vor dem Ziel unserer Reise überqueren wir mitten im „Channel“ den Nullmeridian, die unsichtbare Linie zwischen Ost- und Westhalbkugel unseres Planeten. Anders als bei der berühmten „Äquatortaufe“ kommt zu diesem Anlass zwar nicht der Meeresherr Neptun persönlich an Bord, aber auch auf eine erfolgreiche „Nullmeridiantaufe“ darf jeder Seemann (und jede Seefrau) natürlich stolz sein!

Hier gehen Sie von Bord: Plymouth / England

Großbritanniens „Ocean City“ bietet ein reichhaltiges Angebot an Natur, Historie und Kultur: Schöne Strände und romantische, versteckte Buchten sind an den Küsten zu beiden Seiten von Plymouth nach Devon und Cornwall zu finden. Anziehungspunkte in Plymouth sind Sehenswürdigkeiten wie die Uferpromenade mit den berühmten Mayflower-Stufen (rechts), wo die Pilger einst in die neue Welt aufbrachen, und das National Marine Aquarium als größtes seiner Art im Vereinigten Königreich. Der Leuchtturm Smeaton's Tower ist eines der bekanntesten und beliebtesten Wahrzeichen der Stadt und bietet einen herrlichen Blick auf den Plymouth Sound und darüber hinaus.



Bei einem Ausflug mit der Fähre oder dem Wassertaxi nach Sutton Harbour oder Royal William Yard entdecken Sie das maritime Vermächtnis der Stadt. Unser Tipp: Aufgrund seiner Lage zwischen Meer und Moor ist Plymouth der ideale Ausgangspunkt für Erkundungstouren rund um das Gebiet der „Englischen Riviera“. Nehmen Sie die Cremyll-Fähre von Stonehouse, um das wunderschöne Mount Edgcombe House and Gardens zu erkunden, oder reisen Sie weiter ins Landesinnere und bestaunen Sie die zerklüftete Weite von Dartmoor, einem der schönsten und größten Nationalparks Großbritanniens.



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Abwechslungsreiches Segel-Erlebnis im vielbefahrenen Revier des Ärmelkanals
- Sicheres Segeln in Küstennähe
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Aktive Einbeziehung ins Bordleben durch unsere freundliche Stammbesatzung
- Optionale Zwischenstopps mit Landgang in Häfen entlang der Kanalküste
- Überquerung des Nullmeridian unter Segeln

Reisetermin

Dieser Törn findet in der Regel im Spätsommer oder Herbst statt. 8 bis 9 Übernachtungen an Bord.

Leistungen

- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher / DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Unser Tipp für eine bequeme An- und Abreise mit der Bahn

Nutzen Sie unser günstiges Kombinations-Angebot „Rail & Sail – mit dem Zug zum Schiff“. Fragen Sie uns bitte nach Einzelheiten und Reservierungsmöglichkeiten.

Reiseziel-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Elsfleth / Deutschland

Reiseinfo ▷ www.elsfleth.de

Währung: Euro

Klima: Luft Ø 8-14 °C / 5 Sonnenstunden pro Tag

Verkehr: Rechtsverkehr

Plymouth / England

Reiseinfo ▷ www.visitplymouth.co.uk

Währung: Brit. Pfund

Klima: Luft Ø 10-14 °C / 5 Sonnenstunden pro Tag

Verkehr: Linksverkehr

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos: mit freundlicher Genehmigung von H. P. Bleck; visitplymouth.co.uk, Fionn Davenoport / Andy Fox / Jay Stone; FTS Archiv.